

Inhalt

WALTER JENS:

Über Humanität 9

HUMANITÄT ALS GENERALNORM FÜR DIE ZUKUNFT

HORST EBERHARD RICHTER:

Mit dem Herzen erleben 19

JOHANNES MARIO SIMMEL:

Unabdingbare Werte für eine humane Welt 25

FRANZ ALT:

Mehr Ehrfurcht vor allem Leben! 29

IRING FETSCHER:

Solange wir leben und wach sind 32

HARTMUT VON HENTIG:

Der Mensch ist das Maß seiner Dinge 37

JAN NIEMÖLLER:

Gedanken zu einer humanen Zukunft 44

ROBERT JUNGK:

Revolutionäre Menschenrechte heute 49

HELMUT SPENGLER:

Juden und Christen im Dialog 52

KARL BONHÖFFER:

Gedanken über eine zeitgemäße Medizin 58

HELMUT GOLLWITZER:

Sätze für Eugen Kogon 64

AXEL EGGBRECHT:

Einiges über Dankbarkeit 65

AUS DEM GESTERN FÜR MORGEN LERNEN

RALF DAHRENDORF:

World Civil Society 71

WILLY BRANDT:

Freiheit 74

WALTER DIRKS:

Humanität – neue Grundverhältnisse der menschlichen
Gesellschaft 79

HILDEGARD HAMM-BRÜCHER:

Fünf Prüfsteine für die Humanisierung unserer
demokratischen Kultur 83

MARION DÖNHOF:

Die Politik braucht einen neuen ethischen Inhalt 87

HELMUT RIDDER:

Die »deutsche Frage« abschließen 91

BURKHARD HIRSCH:

Unabdingbare Forderungen für eine humane
Zukunft 96

ANTJE VOLLMER:

Haupttendenz: Demokratisierung 100

MARTIN STÖHR:

Humane Technik und demokratische Gesell-
schaft 107

DIETER LATTMANN:

Denkpause: Die Erben der Zeitzeugen 125

KARL HEINZ HANSEN:

Internationale für das Menschenrecht 128

NORBERT GREINACHER:

Gleichheit und Freiheit 132

BERNT ENGELMANN:

Über Prioritäten 137

PERSPEKTIVEN FÜR DEN FRIEDEN

EGON BAHR:

Stabilität durch gemeinsame Sicherheit 145

DIETER SENGHAAS:

Bausteine für ein europäisches Haus 149

REINHARD KÜHNEL:

»Verteidigungspolitik« 152

KURT SCHARF:

Vorschläge zur Verständigung 155

MARTHA BUSCHMANN:

Für eine Koalition der Vernunft 160

DOROTHEE SÖLLE:

Pax Romana – Pax Christi 163

WALTER KRECK:

Frieden ist der Ernstfall der Bewährung 168

ERNST OTTO CZEMPIEL:

Das zureichende Minimum: der negative Friede 173

EMIL CARLEBACH:

Am Ende der Todesspirale 177

PETER STARLINGER:

Verantwortung ohne Utopie? 180

ÖKONOMISCH-ÖKOLOGISCHER ZWANG ZUR ZWEITEN KOPERNIKANISCHEN WENDE

KURT BIEDENKOPF:

Wider den Geist der materiellen Expansivität – für eine
Kultur humanen Ausgleichs 187

OSKAR LAFONTAINE:

Die Verantwortung vergesellschaften 193

FRANZ STEINKÜHLER:

Für eine Gesellschaft der Solidarität 197

JÖRG HUFFSCHMID:

Hunger, Armut und Arbeitslosigkeit verstellen die Perspektive einer humanen Zukunft 201

KURT A. KÖRBER:

Die Sozialverpflichtung des Eigentums 206

KLAUS MICHAEL MEYER-ABICH:

Von den Mitmenschen zur natürlichen Mitwelt –
Humanismus in der Umweltkrise 210

CARL AMERY:

Der Humanist muß mehr als humanistisch sein 213

AUSBLICK

GUNNAR MATTHIESSEN:

Humanismus als Zweck der Geschichte –
Eugen Kogons Erbe 219